

---

Subject: Worst-Case

Posted by [egal123](#) on Thu, 06 Jun 2013 17:39:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wie aus dem Titel zu vernehmen hab ich mir Gedanken gemacht über mein Worst-Case Szenario.

Das liegt nämlich bei NW6-7. Der Donor im Nackenbereich ausgedünnt. Die Seiten relativ hoch. (im Vgl. zu typischen NW 6er oder 7er). Ich bin aktuell NW 2-3 und mache mir so meine Gedanken.

Mein Ziel ist es aus dem Schlimmsten das Beste rauszuholen. Soll heißen, dass wenn ich eine Glatze bekomme (im Bereich Nw5) ich mir die Stoppeln 3-4 mm lang wachsen möchte um anschließend mit einem 3 Tages Bart ein harmonisches Bild zu bekommen. Jetzt schwebt mir aber der Gedanke vor, was ist wenn mein Donor auch bald auseinander fällt... Und hier wäre auch meine Frage: Der Donor müsste doch rein theoretisch leichter zu halten sein als die Ghe beispielsweise. Was könnte man tun, bei dem Nebenwirkungen fast ausgeschlossen sind, damit ich meinen Donor wenigstens behalten könnte? Ich hab mir nämlich Gedanken darüber gemacht, dass ich mein vorderes Drittel, wenn es dann so weit ist, mit 1500-2000 Grafts zu bepflanzen um mein Gesicht einzurahmen. Wenn aber der Donor wegfällt wär alles für die Katz...

Hat wer eine Idee?

---

---

Subject: Aw: Worst-Case

Posted by [schutzgeist](#) on Fri, 07 Jun 2013 07:08:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi egal,

wir haben zwar nicht ganz gleiche Ausgangssituationen, aber ähnliche.

Bei mir macht FIN bis jetzt noch (26 Jahre) ein relativ guten Job. Merke mittlerweile aber auf jeden Fall moderaten verlust in der Linie und GHE.

Tonsur, Oberkopf etc sind noch bombendicht. Ich hoffe (weil wissen kann ich es schlecht) das Fin mir zumindestens die Brücke komplett hält.

Bei uns in der Familie hat es immer sehr sehr schnell die Front gekostet Bis 24 war hier jeder ziemlich in der Front Kahl. Witzigerweise die Brücke hat es bei jedem Aber erst sehr sehr spät genommen und das auch sehr langsam . Also hoffe ich das diese Areale durch Finasterid entweder gehalten werden können, oder noch länger hinausgezögert werden können (bis 50-60 oder so)

PS: Mein Opa ist auch NW6 wenn nicht NW7 aber mit sehr hohen Flanken. Mein Dad ist zwischen NW5 - NW6, mittlerweile wieder mehr NW5 dank Finasterid die ihm wieder paar Haare im Bereich der Brücke zurückgebracht hat. Ich vertrete damit einfach nochmal die Theorie das manche Areale, und dazu gehört denke ich auch der Donor, unter Finasterid besser gehalten werden. Da sie weniger sensible sind und der schwellenwert für HA unter zugabe von

Fin nicht erreicht wird. (im vgl zu Front und Tonsur Areale)

Genauso wie du mache ich mir gedanken und muss einfach pokern. bzw jetzt schon mit kompromissen planen obwohl es dazu jetzt noch keine zeichen dazu gibt.

Fall es dein Donor zu lässt wäre das eine Lösung, klar ist es nicht viel und ein grosser Kompromiss. Kombiniert mit Toppik / Streuhaar oder sogar Toupet in der Tosnur aber eine 100% verbesserung.

<https://www.youtube.com/watch?v=oQN0HZTiiZQ>

Was meinst du dazu?

---

---

Subject: Aw: Worst-Case  
Posted by [egal123](#) on Fri, 07 Jun 2013 07:30:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi, danke für deine Antwort!

Ich denke auch, dass Fin den Donorbereich besser haltet, als die mehr sensiblen Bereiche. Die Frage ist halt, welche Dosis hier bereits ausreichend wäre. Beispielsweise 0.5 mg Fin pro Woche?! Ich glaub das muss man dann halt selbst austesten :/ ...

Ja so wie im Video hätte ich mir das vorgestellt, nur in jungen Jahren würde ich mir die Haare auf 3 mm stutzen, weil eine offene Tonsur zwischen 23-35 sehr komisch aussieht. Ein Toupet wäre für mich keine Lösung. Gemeinsam mit der Haarlinie, plus einen 3 Tagesbart, plus einen vernünftigen Donor, der bei 3-4 mm Länge auch noch was gleich schaut, könnte ich mir mein Worst-Case vorstellen. (Eine spiegelnde Platte möchte ich mir keines Falls geben.)

---

---

Subject: Aw: Worst-Case  
Posted by [schutzgeist](#) on Fri, 07 Jun 2013 08:48:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

egal123 schrieb am Fri, 07 June 2013 09:30Hi, danke für deine Antwort!

Ich denke auch, dass Fin den Donorbereich besser haltet, als die mehr sensiblen Bereiche. Die Frage ist halt, welche Dosis hier bereits ausreichend wäre. Beispielsweise 0.5 mg Fin pro Woche?! Ich glaub das muss man dann halt selbst austesten :/ ...

Ja so wie im Video hätte ich mir das vorgestellt, nur in jungen Jahren würde ich mir die Haare auf 3 mm stutzen, weil eine offene Tonsur zwischen 23-35 sehr komisch aussieht. Ein Toupet wäre für mich keine Lösung. Gemeinsam mit der Haarlinie, plus einen 3 Tagesbart, plus einen vernünftigen Donor, der bei 3-4 mm Länge auch noch was gleich schaut, könnte ich

mir mein Worst-Case vorstellen. (Eine spiegelnde Platte möchte ich mir keines Falls geben.)

Seh ich genauso, und mit dem Alter wirst du auch da deine erwartungen ändern - glaub mir. Die Situation ist eine ganz andere wenn sich die hälfte deiner Freunde und Bekannten auch im club beitreten. Ich könnte mit offener Tonsur gut leben - defentiv.

Zwecks FIN und Dosis sollten eher unsere experten Antworten. Mike oder Pilos etc.

Du weisst selber das FIN ja nicht so eine riesige halbwertszeit (8 Stunden oder ?). Empfehle daher eher 0,5 mg jeden zweiten Tag oder noch niedrigere Dosis (0,25mg) jeden Tag. Du brauchst im Serum immer noch eine gleichmässige DHT Senkung. Guerilla taktik wird denke ich nicht helfen, du wirst den follikel nur schützen können wenn du dauerhaft ihn nicht mit DHT schädigst. Ich selbst mache auch keine 3 ON / 1 OFF variante. Einmal pro Jahr evtl mal 2 wochen oder so.

Wir sind uns einig das wenn HT in deinem Fall nur FUE und dann bitte erst noch ein kleine Zeit warten bis du deine Dosis findest.

Mein Ziel ist auf jedenfall mir nochmal ein paar Jahre damit zu kaufen und wenn ich dann daneben liege war es Lehrgeld das ich bereitwilig gezahlt habe, aber verdammt - ich muss es einfach probieren!

---

Subject: Aw: Worst-Case  
Posted by [egal123](#) on Fri, 07 Jun 2013 11:40:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Eventuell FUE mit Kopfhaar + BHT. Mal sehen was da raus zu bekommen ist. Mir wäre das eine ganze Stange Geld wert. Bzgl. Bht gibt es bereits sehr gute Ergebnisse die mich persönlich überzeugen. Umar, Woods liefern konstant gute Arbeiten. Es ist halt alles Schadensbegrenzung. Vom Traum von vollen Haaren muss ich mich lösen. ... VI. bleibt uns eben eine Kompromisslösung noch offen. Spiegelnde Glatze - No way

---